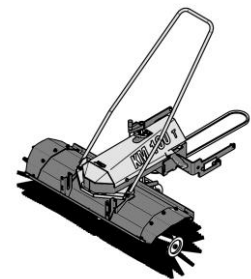




MONTAGEANLEITUNG



KM 100 T

Zubehör für
Tourno King Size



WICHTIG

Vor Gebrauch sorgfältig lesen.
Hinweise und Sicherheitsvorschriften
beachten. Alle beiliegenden
Anleitungen für späteres Nachschlagen
aufbewahren.

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	3
Allgemeines	3
Haftungsbeschränkung	3
Urheberschutz.....	3
Gewährleistung	3
SICHERHEIT	4
Sicherheitskennzeichnungen	4
Allgemeine Gefahrenquellen	5
AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME	5
TECHNISCHE DATEN	6
AUFBAU UND FUNKTION.....	6
BEDIENELEMENTE	7
BEDIENUNG	8
Tätigkeiten vor Gebrauch.....	8
Tätigkeiten nach der Benutzung	8
Transport	8
Aufbewahrung.....	8
MONTAGE AM GERÄTETRÄGER	9
a. Kehrbesen am Geräteträger montieren	9
b. Kehrbesen vom Geräteträger abnehmen.....	10
WARTUNG UND REINIGUNG	11
Ersatzteile	11
Wartungsplan.....	11
Reinigung	11
FEHLERSUCHE.....	11
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	12
MONTAGE DER BEILIEGENDEN ANBAUTEILE	12

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Maschine der Firma Remarc GmbH aus Deutschland entschieden haben.

Vor der ersten Benutzung der Maschine lesen Sie bitte die Betriebsanleitung und beachten Sie die Hinweise und Sicherheitsvorschriften.

Impressum
Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

Tel.: +49491/60950
Fax: +49491/6095200
Info@remarc.eu

Amtsgericht Aurich HRB 110877
USt-IdNr.: DE 814 305 398

Allgemeines

Information zu dieser Anleitung

- Die Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung ermöglicht einen gefahrlosen und effizienten Umgang mit der Maschine und ihren Anbaugeräten.
- Die Bedienperson muss vor Beginn aller Arbeiten diese Anleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
- Grundvoraussetzung für eine gefahrlose Nutzung der Maschine ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise.

Aufbewahrung der Anleitung

- Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine/Gerät und muss in der unmittelbaren Nähe der Maschine aufbewahrt werden.
- Die Bedienperson muss zu jeder Zeit Zugang zu der Anleitung besitzen.

Verkehrsvorschriften

- Vor Fahrten und Transporten auf öffentlichen Straßen müssen die geltenden Verkehrsvorschriften eingehalten werden.

Unfallverhütungsvorschriften

- Die allgemeinen Sicherheits- und örtlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen zusätzlich berücksichtigt werden.
- Die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen müssen eingehalten werden.

Mitgelte Unterlagen

Konformitätserklärung, Montage

Haftungsbeschränkung

Bei folgenden Punkten wird eine Haftung auf Seiten des Herstellers ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine und der Anbaugeräte.
- Einsatz von ungeschultem Personal.
- Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden.
- Eigenmächtige Umbauten an der Maschine und den Anbaugeräten.

Urheberschutz


© 2022 REMARC


Nur zu innerbetrieblichen Schulungszwecken ist das Vervielfältigen der Anleitung erlaubt.


Gewährleistung

Es gelten in jedem Land die von uns herausgegebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Störungen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist beseitigen wir kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler unsererseits die Ursache sein sollte. Bei Störungen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an Ihren Verkaufshändler.

Symbolerklärung

	GEFAHR! Dieses Symbol warnt vor einer unmittelbar drohenden Situation, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, wenn sie nicht gemieden wird
---	--

	WARNUNG! Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Gefahrenquelle hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte, wenn sie nicht gemieden wird.
---	---

	VORSICHT! Hinweis auf eine mögliche Gefährdung, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
---	--

HINWEIS!
Dieses Symbol weist auf eine mögliche gefährliche Gefahrenquelle hin, die zu Sachschäden oder leichten Verletzungen führen kann.

SICHERHEIT

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Frontgerät KM 100T ist zum Kehren von Verunreinigungen und Schnee geeignet.

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Wartungsbedingungen.

Mögliche Fehlanwendung

- Die Maschine nicht zum Kehren auf losen Schotterwegen verwenden, da Schäden an der Maschine durch Steinschläge entstehen können
- Keine Stoffe kehren, die die Kehrbürsten zum Blockieren bringen könnten. Getriebe- oder Karosserieschäden sind möglich.

Personal und Benutzerqualifikation

- Die Bedienperson muss in der Handhabung der Maschine und des Anbaugerätes unterwiesen worden sein
- Die Bedienperson muss mit den Hinweisen in der Anleitung vertraut sein.

Sicherheitsvorrichtungen

- Während des Betriebes die Abdeckungen nicht entfernen
- Beschädigungen an den Sicherheitsvorrichtungen sofort beheben.

Verhalten im Gefahrenfall

1. Sofort stehen bleiben
2. Motor abstellen
3. Gefahrensituation beheben

Umweltschutz

- Öle und Fette sind ordnungsgemäß und getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. Bitte nicht in die Umwelt gelangen lassen
- Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte führen Sie diese einer Wiederverwertung zu
- Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Sie können über geeignete Sammelsysteme entsorgt werden.

Wartung

- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Motor vorgenommen werden.
- Die Reinigung darf nicht mit Spritzwasser erfolgen
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten
- Arbeiten an der Maschine immer mit geeigneten Handschuhen und Arbeitswerkzeugen durchführen
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

Sicherheitskennzeichnungen

Diese Warnplaketten an der Maschine und Anbaugerät weisen Sie auf mögliche Gefahren hin, um ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden vermeiden zu helfen. Falls Plaketten sich abgelöst haben sollten oder unleserlich geworden sind, wenden Sie sich bitte für Ersatz an Ihren REMARC-Händler.

	Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.
	Während des Betriebes nicht im Knickbereich aufhalten.
	Während des Betriebs Schutzeinrichtungen nicht öffnen oder entfernen.
	In diesem Bereich ist die Benutzung eines Hochdruckreinigers aus Sicherheitsgründen verboten ist. Dieser kann bei falscher Anwendung eine Gefahr darstellen und Verletzungen verursachen.

Allgemeine Gefahrenquellen

Anwendung und Bedienung

- Vor Arbeitsbeginn ist das Anbaugerät auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen
- Die Bedienperson hat die Maschine und das Anbaugerät bestimmungsgemäß zu verwenden
- Der Kehrbesen ist nur für die in der Anleitung ausgewiesenen Beläge zugelassen
- Alle Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß angebracht sein und funktionieren
- Die Maschine und das Anbaugerät niemals unbeaufsichtigt lassen
- Die Bedienperson ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich
- Mit Frontgeräten nur Steigungen bis 10° befahren
- Bei Steigungen mit Anbaugeräten sehen Sie bitte unter den Daten des Geräteträgers TOURNO nach.

Produktspezifische Gefahren

- Keine leichtentzündlichen Stoffe oder heiße Gegenstände (z.B. Grillkohle) kehren. Es besteht Verletzungsgefahr durch Funkenflug außerdem kann es zu Schäden an den Bürsten führen
- Die Maschine nicht in einer explosiven Atmosphäre betreiben, wie brennende Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Die Maschine kann Funken erzeugen, die sich entzünden könnten
- Durch Eingreifen in die Kehrbürsten können Körperteile eingezogen werden

Gefahren für Kinder und Haustiere

- Die Bedienperson muss auf die örtlichen Gegebenheiten achten
- Das Anbaugerät darf niemals am Hang abgestellt werden
- Kinder und Haustiere/Nutztiere dürfen sich nicht in direkter Nähe der Maschine aufhalten
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.

Gefahren durch drehende Bürsten

- Durch Eingreifen in die drehenden Kehrbürsten können Körperteile eingezogen werden (Lebensgefahr!).
- Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen.

AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME

Sicherheit

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie diese Anleitung gut durchgelesen haben und mit den Funktionen des Kehrbesens vertraut sein.

Auspacken und Montage

Der Kehrbesen wird werkseitig teilmontiert ausgeliefert.

Das Gerät auf festen Untergrund abstellen und von der Verpackung befreien. Bitte darauf achten, dass sich keine Verpackungsteile mehr am Gerät befinden.

Erstinbetriebnahme

Vor der Erstinbetriebnahme überprüfen Sie bitte, ob alle Sicherheitsvorrichtungen montiert sind. Nach einer Betriebsdauer von ca. einer Stunde sollten alle Befestigungsschrauben nachgezogen werden.

Funktionstest / Maschine starten

1. Die Maschine sicher auf einer ebenen Fläche abstellen
2. Kehrbesen an dem Geräteträger montieren
3. Evtl. Schutzausrüstung anlegen
4. Maschine einschalten
5. Den Kehrbesen starten.

Bei Funktionsstörungen bitte unter Fehlersuche die Ursache nachsehen oder den Verkaufshändler kontaktieren.

TECHNISCHE DATEN

Frontgerät vom Tournio king-size	KM 100 T
Gerätedaten	
Länge, cm	83
Breite, cm	100
Höhe, cm (incl. Schenkbügel)	62 (102)
Gewicht, kg	48
Arbeitsbreite, cm	100
Höhenverstellung	stufenlos
Lenkrolle	Ø 125 mm
Bürste Durchmesser	Ø 300 mm
Art Bürste	Allwetterbürste
Sicherheit	
Arbeits-Untergrund	Fester Untergrund wie Beton, Pflaster, Estrich, Industrieboden
Einsatzbereich	Üblicher Gebrauch in der Anlagen- und Grünflächenpflege
Anschlüsse/Schnittstellen	Trägerrahmen für Anbau am Geräteträger
Baujahr	Siehe Typenschild am Gerät
Arbeitsplatz	Auf dem Geräteträger
Gefahrenbereiche	Auswurfbereich und Einzugsbereich des Frontgeräts
Befahren von Steigungen	<ul style="list-style-type: none"> - Mit Frontgeräten nur Steigungen bis 10° befahren - Mit dem Tournio nie quer zum Hang fahren, sondern nur auf und ab. Nicht am Hang wenden. Die Kipp- und Rutschgefahr wird durch feuchtes oder nasses Gras vergrößert. Beim Befahren von Hängen die Geschwindigkeit reduzieren. Zu nahes Fahren an Gräben vermeiden, da die Grabenkanten absacken könnten.
Originalteile	Es dürfen nur die Original-Ersatzteile und das Original-Zubehör verwendet werden.
Technische Änderungen vorbehalten!	

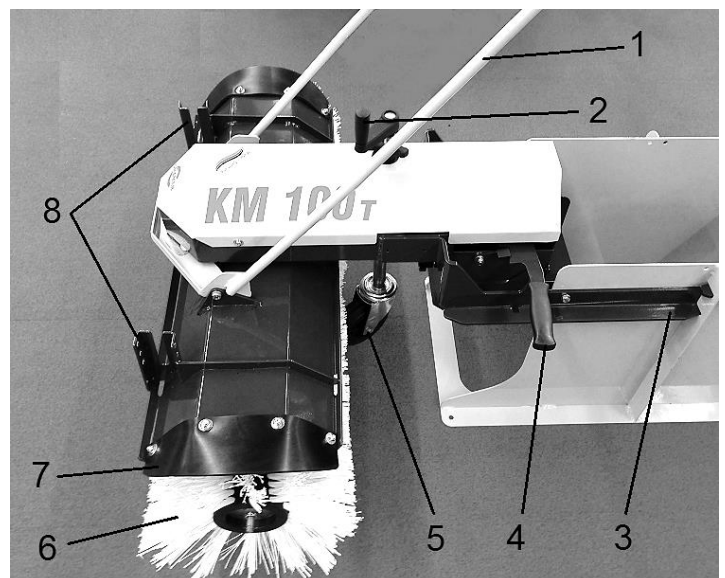
AUFBAU UND FUNKTION

Kurzbeschreibung

Die KM 100 T kann in Verbindung mit dem Geräteträger-Fahrzeug TOURNIO als Kehmaschine eingesetzt werden. Der Kehrbesen wird an der Frontaufnahme des Geräteträgers montiert. Die Höhe kann über die Kurbel eingestellt werden. Das Anheben und in Betrieb nehmen des KM 100 T erfolgt jedoch über den Geräteträger. Durch Anwinkeln des Kehrbesens kann der Schnee oder Schmutz zu einer Seite befördert werden.

Übersicht

KM 100 T	
1	Schwenkbügel
2	Kurbel für Höhenverstellung der Kehrbesen
3	Führungsschiene (für Aufnahme auf den Geräteträger)
4	Hebel und Halter für den Riemenspanner
5	Stützrad
6	Kehrbürsten
7	Gummi-Seitenabdeckung
8	Aufnahme Frontgerät KM 100 T



BEDIENELEMENTE

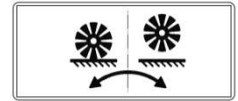
a. Höhenverstellung der Kehrbesen



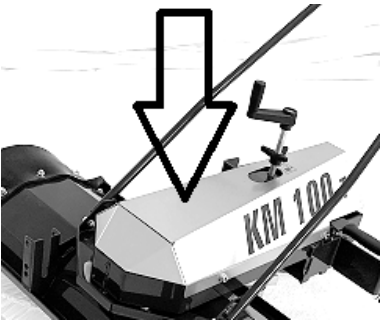
Für ein gutes Kehrerergebnis und eine nicht zu starke Abnutzung der Bürsten sollten diese in der Höhe richtig eingestellt werden. Die Optimale Einstellung ist, wenn die Kehrbürsten den Boden nur geradeso berühren.

Für die Verstellung der Höhe die Kurbel drehen bis zur gewünschten Einstellung. Anschließend mit der Sternschraube die Position befestigen.

Rechts drehen → Kehrbesen anheben
Links drehen → Kehrbesen senkt sich



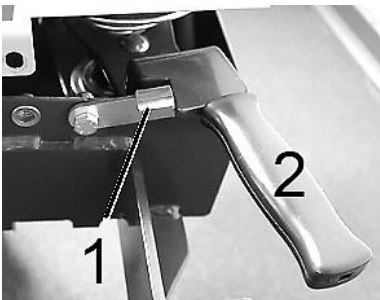
b. Abdeckhaube



Der Kehrbesen und der Geräteträger sind mit einem Keilriemen verbunden.

Für Arbeiten am Kehrbesen lässt sich die Keilriemenabdeckung an den beiden Kreuzschrauben lösen und abnehmen.

c. Riemenspanner Hebel mit Halter



Keilriemen entspannt

- 1 Halter
- 2 Riemenspanner

Der Keilriemen vom Kehrbesen zum Geräteträger kann nur im entspannten Zustand von den Keilriemenscheiben abgenommen werden. Das Spannen und Entspannen ist mit der jeweiligen Einstellung des Spannhebels möglich. Für den An- und Abbau muss der Keilriemen vorab entspannt werden.

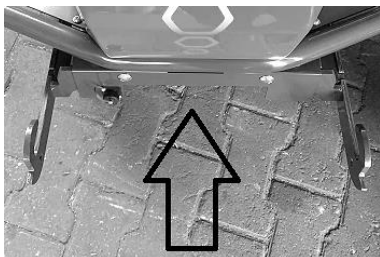
Entspannen: Den Riemenspanner 1 anziehen und mit dem Halter 2 fixieren.

Anspannen: Den Riemenspanner 1 leicht anziehen um den Halter 2 zu lösen und nach unten zu drücken. Anschließend den Riemenspanner in seine Position zurücklaufen lassen.



Keilriemen gespannt

d. Geräteträger-Aufnahme



Der Pfeil zeigt den Aufnahmebereich des Frontgerätes an. Der Keilriemen wird von der Keilriemenscheibe des Kehrbesens mit der Antriebsscheibe des Geräteträgers verbunden.

e. Elektrische Aushebung (nur beim Touro King-Size Servo vorhanden)



Schaltereinstellungen:

- I = anheben
- o = Ruhestellung
- II = absenken

Der Kehrbesen lässt sich bei diesem Geräteträger-Modell elektrisch einschalten (anheben) und ausschalten (absenken). Der Schalter befindet sich auf dem Bedienfeld an der Lenksäule des Geräteträgers und ist somit leicht vom Bediener zu erreichen.

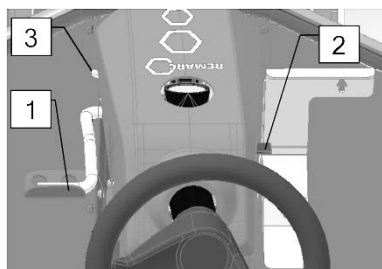
Frontgerät anheben /ausschalten:

Den Schalter auf I drücken. Das Frontgerät fährt hoch und rastet in der oberen Verriegelung ein. Der Kehrbesen schaltet sich aus.

Frontgerät absenken /einschalten:

Den Schalter auf II drücken. Das Frontgerät fährt nach unten und rastet in der unteren Verriegelung ein. Der Kehrbesen schaltet sich ein.

f. Manuelle Aushebung (Bedienung über den Geräteträger)



- 1 Pedal zum Anheben und Absenken des Frontgerätes
- 2 Pedal-Entriegelung
- 3 Pedal-Verriegelung des angehobenen/eingerasteten Frontgerätes.

Die Bedienung erfolgt über den Geräteträger Touro King-Size.

Um das Frontgerät anheben oder absenken zu können, sind folgende Schritte zu beachten:

Frontgerät anheben /eintrasten:

- 1 Das Pedal (1) mit dem Fuß nach unten drücken, bis das Pedal hinter der Verriegelung (3) einrastet.

Frontgerät absenken /ausrasten:

- 1 Das Pedal (1) etwas mit dem Fuß nach unten drücken und halten.
- 2 Den Hebel (2) für die Entriegelung drücken, bis die Verriegelung (3) sich löst.
- 3 Den Fuß am Pedal langsam anheben, bis das Frontgerät komplett abgesenkt ist.



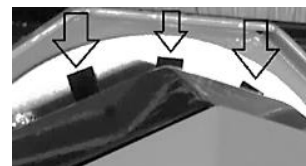
g. Schwenkbügel für Bürsteneinstellung



Der Kehrbesen lässt sich durch den Schwenkbügel in 3 Positionen einstellen. Die Mitteleinstellung für geradeaus kehren, die Seiteneinstellungen um zu einer Seite zu kehren.

Um eine neue Position einstellen zu können, wird der Schwenkbügel erst etwas angehoben. Anschließend kann der Schwenkbügel in die gewünschte Position geführt werden. Beim Hinabdrücken rastet der Bügel ein.

1. Schwenkbügel anheben (ausrasten)
2. Einstellung wählen (mitte, links, rechts)
3. Schwenkbügel zurückklappen (einrasten).



BEDIENUNG

Bevor Sie das Frontgerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die komplette Bedienungsanleitung. Beachten Sie bitte zusätzlich die Funktionen der Bedienelemente vom TOURNO.

Tätigkeiten vor Gebrauch

Um Ihre Sicherheit und eine max. Lebenszeit des Gerätes zu gewährleisten, bitte die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Nach Anzeichen für Beschädigungen suchen und ggf. beheben
- Die Sicherheitsvorrichtungen auf ihren Zustand überprüfen. Das Gerät darf nicht ohne oder mit defekten Sicherheitsvorrichtungen gestartet werden.

Normalbetrieb

1. Grundeinstellung

- Frontgerät am Geräteträger montieren
- Mit dem Pedal den Kehrbesen anheben und in der Verriegelung einrasten lassen oder mit der elektrischen Aushebung anheben

2. Kehrbesen starten

- den Motor des Geräteträgers starten
- die Pedal-Verriegelung lösen und den Kehrbesen absenken oder mit der elektrischen Aushebung absenken
- Maschine über die zu bearbeitende Fläche fahren

3. Kehrbesen ausschalten

- mit dem Pedal den Kehrbesen anheben und in der Verriegelung einrasten lassen oder mit der elektrischen Aushebung anheben
- den Geräteträger direkt ausschalten.

Tätigkeiten nach der Benutzung

Sie können das Anbaugerät am Geräteträger montiert lassen oder das Anbaugerät demontieren und separat aufbewahren. Nach jeder Nutzung sollten die Bürsten auf Fremdkörper kontrolliert werden.

Transport

Transport ohne Verpackung

Den Kehrbesen sicher auf einem Transporter ablegen und mit Spanngurten befestigen.

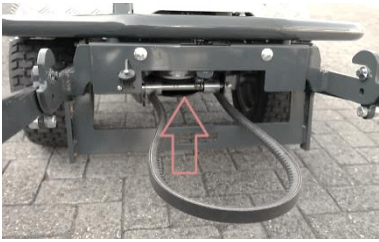
Aufbewahrung

Folgende Empfehlungen sorgen für eine lange Funktionstüchtigkeit Ihrer Remarc-Maschine:

- Anbaugerät auf Verschleiß kontrollieren und Lackschäden ausbessern
- Das Gerät mit einer weichen Bürste reinigen und trocken abstellen
- Es dürfen sich in der Nähe der Geräte keine aggressiven Materialien befinden.

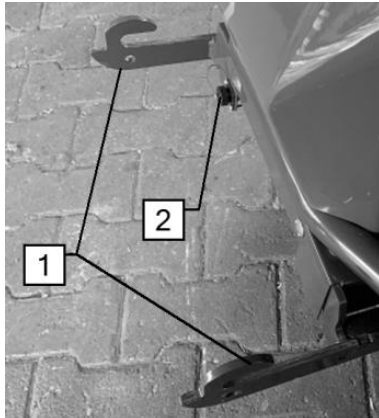
MONTAGE AM GERÄTETRÄGER

a. Kehrbesen am Geräteträger montieren

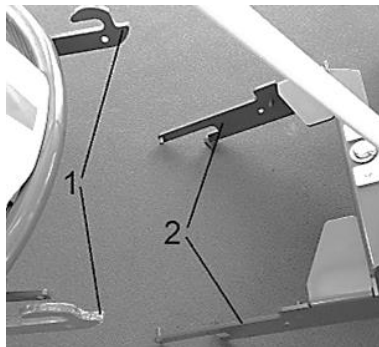


Schritt 1

Den Keilriemen auf der Keilriemenscheibe von Geräteträger auflegen. Den Keilriemen jetzt aufzulegen, ist für Sie leichter als bei einem montierten Frontgerät.



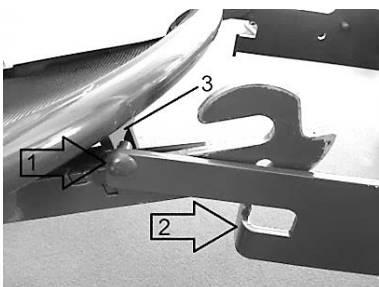
- 1 = Aufnahmepunkte für die Frontgeräte
- 2 = Drehverschluss für elektrische Mähwerkseinstellung (wird nicht benötigt).



Schritt 2

Den Kehrbesen vor dem Geräteträger (ohne angebautes Frontgerät) ablegen

Bei dem Geräteträger die Aufnahme für das Frontgerät absenken.

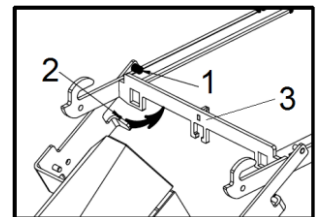


- 1 = angeschweißter Bolzen am KM 100 T
- 2 = Haken am KM 100 T
- 3 = Querstange am Tourno Geräteträger

Schritt 3

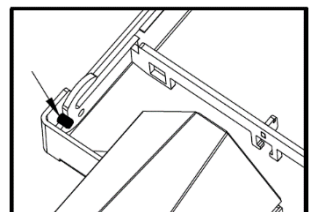
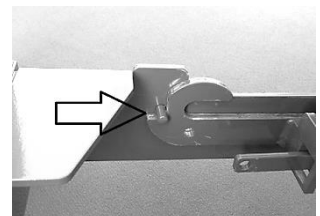
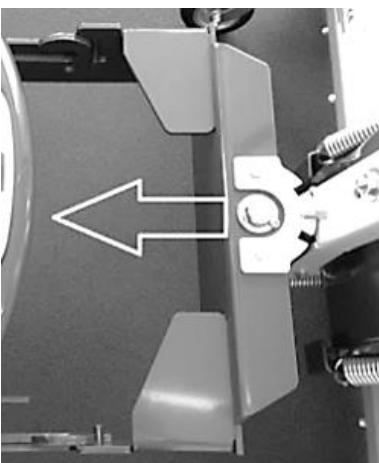
Den Kehrbesen bei der Führungsschiene anheben und mit den angeschweißten Bolzen (1) auf die Aufnahme legen.

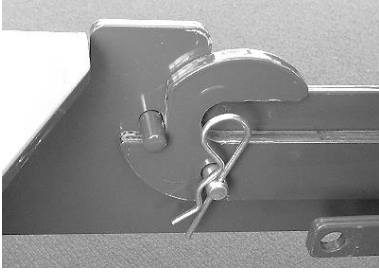
Die Bolzen (1) des Schneeräumschildes soweit auf die Aufnahme zum Tourno schieben, bis die Haken (2) unter der Querstange (3) der Aufnahme hindurchgeschoben sind.



Schritt 4

Nun die Führungsschiene anheben und soweit auf die Aufnahme schieben, bis der Bolzen auf dem Anschlag abgelegt werden kann (Bild rechts).





Schritt 5

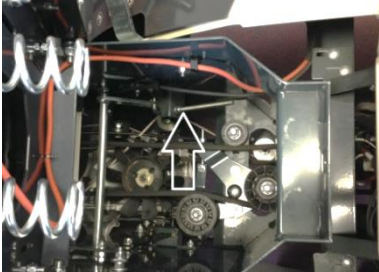
Die Aufnahme und die Führungsschiene werden mit den Bolzen und Federstecker des Geräteträgers befestigt.

Den Bolzen durch die Lochbohrungen stecken und mit dem Federstecker sichern.

Die folgenden Teile werden benötigt:

2 x Bolzen

2 x Federstecker

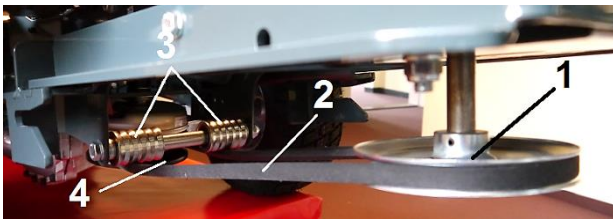
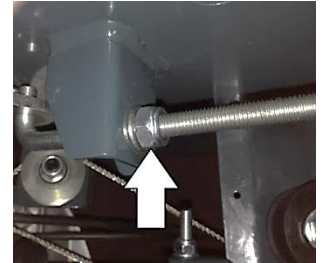


Schritt 6

Den Fahrersitz des Tournos nach vorne aufs Lenkrad kippen.

Auf der rechten Seite in Fahrtrichtung gesehen, die Mutter des Gewindebolzens (Bilder) soweit lösen, bis das Schneerraumschild durch ihr Eigengewicht nach unten fällt.

Den Fahrersitz wieder zurückkippen.

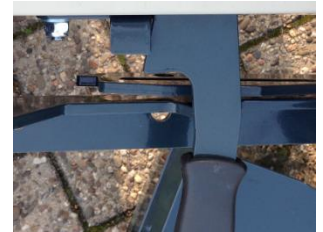


Schritt 7

Den Hebel des Keilriemenspanners anziehen und mit dem Halter festsetzen.

Danach erst den Keilriemen auf die Keilriemen-Scheibe des Geräteträgers und des Frontgerätes auflegen.

Wichtig! Bevor Sie den Keilriemen wieder spannen, muss der Keilriemen in beiden seitlichen Führungsscheiben und auf den beiden Keilriemen-Scheiben richtig aufliegen.

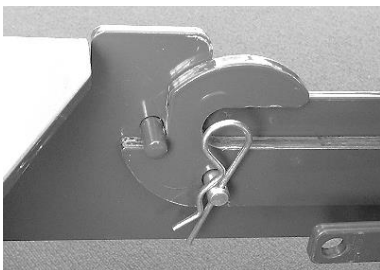


- 1 Keilriemen-Scheibe vom Kehrbesen
- 2 Keilriemen
- 3 Keilriemen-Scheibe vom Geräteträger
- 4 Seitliche Führungsscheiben

Den Hebel für die Keilriemenspannung etwas anziehen, den Halter lösen und den Hebel langsam zurückführen lassen.

b. Kehrbesen vom Geräteträger abnehmen

Das Anbaugerät vom Geräteträger abzunehmen, geht sehr schnell. Nachdem der Keilriemen und die zwei Bolzen abgenommen wurden, kann der Kehrbesen von der Aufnahme des Geräteträgers gezogen werden.



Für die Abnahme bitte folgende Arbeitsschritte einhalten:

1. Vor der Demontage des Kehrbesens muss der Geräteträger ausgeschaltet werden
2. Für die Abnahme des Keilriemens, das Kehrbesens auf dem Boden absetzen und die Abdeckung vom Keilriemen (1) entfernen. Mit dem Spannhebel den Keilriemen entspannen und von der Keilriemenscheibe abnehmen
3. Die Federstecker von den Bolzen ziehen und abnehmen. Das Gerät von der Aufnahme des Tournos ziehen.

WARTUNG UND REINIGUNG

Sicherheit

Für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb des Gerätes ist eine regelmäßige und gut ausgeführte Wartung von ausschlaggebender Bedeutung.

Die folgenden Abschnitte können Ihnen bei einer korrekten Pflege helfen. Einfache routinemäßige Wartungsarbeiten können Sie mit grundlegenden Handwerkzeugen erledigen. Die schwierigeren Wartungsarbeiten mit Spezialwerkzeugen sollten Sie Fachpersonal wie z.B. Ihrem Remarc-Händler oder einem qualifizierten Mechaniker überlassen.

In dem unteren Hinweissfeld sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen und Gefahren aufgeführt. Alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten könnten, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben, ist leider nicht möglich. Welche Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen wollen, können nur Sie entscheiden.

Ersatzteile

Bitte die Ersatzteile über ihren zuständigen REMARC-Fachhändler bestellen. Auf unserer Website www.remarc.eu sind die aktuellen Ersatzteillisten einsehbar. Ihr Fachhändler vor Ort berät Sie gerne.

Schmierung

Regelmäßig und nach längerer Standzeit müssen die Radaufhängungen mit Schmierfett geschmiert werden.

Sicherheitsvorrichtungen prüfen

Sicherheitsvorrichtungen sind:

- Abdeckungen der Keilriemen
- Seitenabdeckung der Kehrbürsten

Während des Betriebes dürfen die Abdeckungen keine Beschädigungen aufweisen oder demontiert werden. Bei Beschädigungen oder Verlust diese bitte ersetzen. Das Anbaugerät darf ohne Sicherheitsvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden.

FEHLERSUCHE

Sicherheit

Vorgehen bei Störungen und Unfällen

- 1 Geräteträger ausschalten
- 2 Störungsursache ermitteln
- 3 Störung beheben oder Verkaufshändler kontaktieren.

Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

Störung / Fehlermeldung	Behebung	Hinweise
Gerät kehrt nicht richtig Starker Verschleiß der Bürste	<ul style="list-style-type: none"> - Kehrbürste auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf auswechseln. - Kehrbürste mit Höhenverstellung absenken bzw. anheben. - Remarc-Fachhändler benachrichtigen. 	<p>Bei anhaltender Störung den Verkaufshändler benachrichtigen. Nur Original-Ersatzteile verwenden!</p>
Deutlich verringerte Drehzahl der Bürste	<ul style="list-style-type: none"> - Keilriemen schlupft → Keilriemen auf Brüche/Risse begutachten, ggf. erneuern 	
Schnee wird unter das Gerät geschleudert	<ul style="list-style-type: none"> - Die Kehrbürsten ganz nach links oder rechts einstellen. - Bei zu hohem Schnee den Kehrbesen demontieren und gegen ein Schneeräumschild SRS 100 T austauschen. 	

Wartungsplan

Fehlerhafte Arbeiten können zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen.

Wartung	Vor oder nach jeder Nutzung	Jährlich
Reinigung	X (S. 11)	
Sicherheitsvorrichtungen prüfen	X (S. 11)	
Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen	O	
Messer auf Verschleiß kontrollieren	O	
Schmierung	X (S. 11)	
Lackschäden und Roststellen ausbessern		O

X = In dieser Betriebsanleitung unter dem angegebenen Punkt beschrieben
O = Nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben

Reinigung

Den Kehrbesen zum Reinigen am Geräteträger anheben. Sehen Sie dazu Seite 7.

Bevor Sie den Kehrbesen reinigen, muss der Geräteträger immer außer Betrieb gesetzt werden. Anschließend können Sie:

1. mit einer weichen Bürste das Gerät (außer die Bürsten) reinigen
2. eingewickelte Bänder aus den Bürsten entfernen
3. evtl. mit einem feuchten Tuch das Gerät reinigen um Salzreste zu entfernen. (kein Spritzwasser verwenden).

Serviceadresse

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater. Bei Fragen bitte immer die Serien-Nr. der Remarc-Produkte angeben. (Siehe Typenschild auf dem Remarc-Produkt oder auf dem Deckblatt der Anleitung).

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der in der Gemeinschaft niedergelassene Bevollmächtigte

Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Hersteller: Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer
Produktbezeichnung: Frontgerät Kehrmaschine
Fabrikat: Remarc GmbH
Seriennummer: siehe Typenschild
Typenbezeichnung: KM 100 T

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

2006/42/EG
EN ISO 12100:2010

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

A. Bruns
Remarc GmbH
Reimersstraße 36
26789 Leer

Ort: Leer
Datum: 22.02.2017



A. Bruns
Geschäftsführung

MONTAGE DER BEILIEGENDEN ANBAUTEILE

Sicherheit

Anlieferung, Verpackung, Montage



VORSICHT!

Klemmgefahr bei der Montage!

Durch das Anbringen der Bauteile können Körperteile eingeklemmt werden.

Gefahren durch hohes Eigengewicht

- Maschinenteile einzeln aus der Verpackung nehmen.
- Das Gerät nur von der Palette ziehen, nicht anheben.

Transportinspektion durchführen

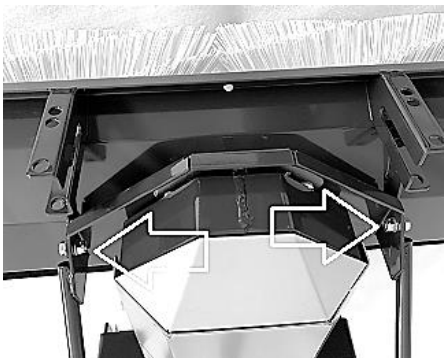
- Nach der Anlieferung die Maschine auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen.
- Das Frontgerät wird teilmontiert an den Fachhändler geliefert.
- Die Montage und Erstinbetriebnahme muss von einem Fachhändler bzw. einer Fachkraft für dieses Gebiet durchgeführt werden.

Verpackung

- Verpackungsmaterialien bitte getrennt entsorgen.

Schwennbügel montieren

Die Montageteile sind an dem zu montierenden Verstellhebel befestigt. Diese bitte vor der Montage lösen.



- 1 Sechskantschraube
- 2 Unterlegscheibe
- 3 Unterlegscheibe
- 4 Unterlegscheibe
- 5 Sechskantmutter

Den Schwennbügel von der Bürstenseite aus an die Bohrungen von den Kehrbürsten halten.

Eine Unterlegscheibe auf die Sechskantschraube auflegen und nur teilweise durch die Bohrungen am Kehrbesen schieben. Eine weitere Unterlegscheibe auflegen und die Schraube durch die Bohrung des Schwennbügels schieben. Zum Schluss noch eine Unterlegscheibe auflegen und mit der Sechskantmutter festdrehen.

